

Nah-Toderfahrungen – alles nur Hirngespinnste?



Endet unser Leben mit dem
Tod?
Ist der Tod dann das Ende
unserer Persönlichkeit?

Auf diese Fragen sucht der Mensch seit jeher Antworten. Es sind die Kernfragen aller Religionen, Mythen und der Philosophie. Naturwissenschaftler scheinen sich heute in großer Zahl auf die Seite der Skeptiker geschlagen zu haben. So geschieht es auch bei den sogenannten Nah-Toderfahrungen, einem außergewöhnlichen Bewusstseinsphänomen. Den Betroffenen, oder wie sie ein Co-Autor dieses Buches nennt: den „Beschenk-

ten“, unterstellt man Träume oder Halluzinationen. Viele behalten ihre Erfahrung lieber für sich, leider aus Angst vor Nachteilen in Familie, Freundeskreis und vor allem im Beruf.

„Die Beschenkten“ selbst jedoch sind nach Meinung der Autoren, darunter Kb Walter van Laack (Un), in der großen Mehrzahl geradezu überwältigt von dem für sie absolut realen und spirituellen Erlebnis, das vor allem auch eine Erfahrung unendlicher Liebe ist. Das Erlebte zeugt von einer ganz anderen Welt, die alles bisher Gekannte und Erlebte um Dimensionen übersteigt, so heißt es.

Wenn bei einer Nah-Toderfahrung so unglaublich viel Liebe dominiert, wenn sich anschließend das Leben vieler „Beschenkter“ nicht selten dramatisch nachhaltig ändert, warum lässt das so viele Forscher dennoch auf Erklärungen beharren, die sich bei näherem Hinsehen schnell als untauglich erweisen, fragen die Autoren.

In diesem Buch nehmen „Beschenkte“, Theologen, Philosophen, Mediziner und Naturwissenschaftler

zum Phänomen der Nah-Toderfahrungen Stellung und beleuchten sie ohne Scheuklappen vorurteilsfrei und aus den unterschiedlichsten Blickwinkeln.

Autoren:

Evelyn Alsaesser-Valario (Schweiz):
NTE-Forscherin, Buchautorin, Europäische IANDS-Koordinatorin

Prof. Dr. Günter Ewald,
Mathematiker, Physiker, Philosoph, Buchautor

Klaus Jäkel:
Religionspädagoge, Psychologe

Prof. Dr. Walter van Laack:
Facharzt, Hochschullehrer, Naturphilosoph, Buchautor

Dr. Pim van Lommel (Niederlande):
Kardiologe, NTE-Forscher

Stan Michielsens (Belgien):
Vorsitzender Limen-IANDS Flandern

Dr. Joachim Nicolay:
Theologe, Psychologe, NTE-Forscher

Martin Reichert:
Rettungsassistent, Heilpraktiker

Doz. Rymond Saerens (Belgien):
Anatom, Physiologe, Limen-IANDS Flandern

Alois Serwaty:
NTE-Betroffener, Vorsitzender des Deutschen Netzwerks Nahtoderfahrungen (N.NTE)

Red.